



DIE GLEICHUNG IHRES LEBENS

Do 19.09. 19:30 | Fr 20.09. 19:30
Sa 21.09. 19:30 | Mi 25.09. 19:30

Über eine Mathematikstudentin an Frankreichs Spitzenuniversität, die nach einem Fehler in Ihrer Dissertation beschließt, alles hinzuschmeißen und neu anzufangen. Gerade eben war noch alles gut. Doch von einem Moment zum nächsten ist alles dahin: Eine einzige Frage ihres Kommilitonen Lucas wirft Marguerite aus der Bahn, als sie im Vorlesungssaal die Ergebnisse ihrer Doktorarbeit zu Primzahlen präsentiert. Marguerite erkennt sofort ihren Fehler. Sie legt sich mit ihrem Professor an und verlässt die Uni. Statt weiterzustudieren, sucht sie sich einen Job und zieht mit Noa zusammen, einer Tänzerin, die sie bei einem Assessment Center kennengelernt hat. Für Marguerite beginnt damit zum ersten Mal in ihrem Leben so etwas wie Normalität. Doch es dauert nicht lange, da wird sie wieder von ihrer wahren Leidenschaft eingeholt: Als sie in der Nachbarschaft Mah-Jongg-Spieler sieht, springt sofort wieder ihr mathematisch-logischer Verstand an. | Frankreich, Schweiz 2023; Regie: Anna Novion; Darsteller: Ella Rumpf, Jean-Pierre Darroussin, Clotilde Courau; Länge: 112 Minuten; Altersfreigabe: FSK 12



KAFFEEKLATSCH IM FILMRISS KINO

So 22.09. 14:00 Uhr

Insbesondere an den Wochenenden fällt manchen Menschen im wahrsten Sinne des Wortes „die Decke auf den Kopf“ und die Einsamkeit ist ihr einziger Gast.

Von 14.00 bis 17.30 Uhr stellt das filmriss kino gevelsberg seine Café-Räumlichkeiten als Treffpunkt zur Verfügung. Dort gibt es auch eine Sammlung an Brettspielen. Es herrscht kein Verzehrzwang, aber es gibt ein gastronomisches Angebot: Kaffee, Tee, Wasser, Waffeln, Kuchen, etc., welches nach dem Prinzip „Zahl was Du möchtest“ angeboten wird. | Sie machen Gesang, Zauberei, Chor, Lesungen oder spielen ein Instrument und möchten beim Kaffeeklatsch ehrenamtlich ein ca. 30 bis 40 minütiges Programm präsentieren, so melden Sie sich bei uns.



FAIRE WOCHEN: FROM HERE

Mo 23.09. 19:30

Aus dem Epizentrum der heutigen globalen Migrationsdebatten folgt FROM HERE vier jungen Menschen, die die Zukunft einer globalen Bürgerschaft repräsentieren. Gefilmt über fast ein Jahrzehnt in zwei der größten Einwanderungsländer der Welt fängt FROM HERE den Kampf um Zugehörigkeit und Rechte einer internationalen Generation ein, die in einer Ära zunehmenden Nationalismus aufwächst und erwachsen wird. | Das Büro für Vielfalt und Zukunftschancen der Stadt Gevelsberg, der Bereich Integration & Teilhabe der Stadt Ennepetal und das Kommunale Integrationszentrum des Ennepe-Ruhr-Kreises laden Sie herzlich zu einer exklusiven Vorführung des preisgekrönten Meisterwerks „FROM HERE“ im Rahmen der diesjährigen Woche der Vielfalt ein. | USA -Deutschland 2020; Regie: Christina Antonakos-Wallace Protagonist*innen: Tania, Sonny, Miman und Akim. Länge: 89 Minuten. | Der Eintritt ist frei



THEATERSPIEL: ALLE SATT?!

Di 24.09. 19:30

Ein Weltrettungstheaterstück über Gerechtigkeit und Empathie gegenüber Fremden von Beate Albrecht.

Marie will, dass niemand mehr hungern muss. In Nacht-und-Nebel-Aktionen befreit sie zusammen mit Schulfreundin Luca Lebensmittel aus dem Müllcontainer des Supermarkts – bis sie eines Tages ihre große Chance auf echte Weltrettung wittert: Lucas Mutter baut in einem fernen Land Millionen Äpfel an. Auch sie möchte scheinbar alle satt machen. Lebendig verdeutlicht die freche Showperformance aus Schauspiel, Musik und Bewegung globale Zusammenhänge und zeigt, dass der große Schritt hin zur gerechteren Welt auch mit dem eigenen kleinen beginnen kann. Das Stück wurde über ausgiebige, internationale Recherche und Expertenwissen erarbeitet. | Eintritt frei.



FAIRE WOCHEN: MADE IN BANGLADESH

Do 26.09. 19:30

Über den 23-jährige Shimu, der in einer Textilfabrik in Dhaka, der Hauptstadt von Bangladesch, unter ausbeuterischen Bedingungen arbeitet. Zusammen mit ihren Kolleg:innen, gründet Shimu eine Gewerkschaft. Daraufhin übt ihr Ehemann Druck auf sie aus und die Fabrikleitung beginnt ihr zu drohen. Aber Shimu lässt sich nicht entmutigen. 80 Prozent der Exporterlöse stammen aus der Textilwirtschaft, wo über vier Millionen Menschen arbeiten - 3,2 Millionen davon sind Frauen. In Bangladesch werden die niedrigsten Löhne weltweit bezahlt, was dazu geführt hat, dass dieser Industriezweig enorm wachsen konnte. Der Mindestlohn liegt bei 63 Euro im Monat, zum Leben benötigt ein Mensch laut des Asia Floor Wage 370 Euro pro Monat. | FR, BGD, Dänemark, Portugal 2019. Regie: Rubaiyat Hossain. Darsteller: Rikita Nandini Shimu, Novera Rahman. Länge: 95 Min. FSK: 12 | Eintritt frei.



PAOLO CONTE ALLA SCALA

Fr 27.09. 19:30 | Sa 28.09. 19:30 | So 29.09. 18:00 | Mo 30.09. 19:30
Mi 02.10. 19:30

Eine Hommage an eine unwiederholbare Karriere und ein Zeugnis des musikalischen Vermächtnisses von Paolo Conte. Am 19. Februar 2023 öffnete das Teatro alla Scala seine Türen zu einem Ereignis von außergewöhnlicher Bedeutung für die italienische Kultur: Paolo Conte gab mit seinem Instrumentalisten-Ensemble ein Konzert mit einer speziell für diesen Anlass entworfenen Setlist. Zum ersten Mal überhaupt hat das berühmteste Opernhaus der Welt einem nicht klassischen Musiker einen Auftritt gewährt, eine Anerkennung der ikonischen Statur, die Paolo erreicht hat. Dieses außergewöhnliche und unwiederholbare Konzert ist zu einem Dokumentarfilm geworden, mit Aufnahmen, die die Vorbereitung der Show, die Proben, die Ankunft von Paolo Conte im Theater, Schnapshots des Soundchecks, sowie die Backstage zeigen. | Frankreich 2023; Regie: Caroline Vignal, Judith Kaufmann; Darsteller: Laure Calamy; Länge: 98 Minuten; FSK 12 | OmU

PREISE IM FILMRISS KINO

Preise: Kinder bis 12 Jahre, Schüler, Studenten mit gültigem Ausweis: 7€ / Jugendliche (13-17Jahre) 8€ / Erwachsene 9€, 5er-Abokarten: 30€/35€/40€, Überlängenzuschlag ab 130 Minuten: 1€, Dienstag ist Kinotag: Sie sparen 1€ pro Erwachsenenticket. | Wir vereinbaren **Sondervorführungen** für Schulklassen und andere Gruppen. **Reservieren** Sie Kinotickets unter tickets.filmrisskino.de. **Vorverkauf für Bühnenprogramm:** Online unter tickets.filmrisskino.de und bei: Euronics Meckel (Mittelstraße 34, Gevelsberg), Elektro Nockemann (Hauptstraße 46, Schwelm), Bücher Bochhammer (Mittelstraße 28, Ennepetal), Kinokasse des filmriss kinos gevelsberg. **Programm:** Änderungen vorbehalten. Aktuelles Programm unter filmrisskino.de. **Newsletter** Bestellen Sie unser Programm als Newsletter unter: www.filmrisskino.de

filmriss
kino gevelsberg



SEPTEMBER 2024

Ausgezeichnet von der

Film und Medien
Stiftung NRW

filmriss kino gevelsberg
Rosendahler Straße 18
58285 Gevelsberg
kontakt@filmriss.de
www.filmrisskino.de
02332 / 75 90 700

GEVTERMINE
DER KULTURELLE TERMINKALENDER
FÜR GEVELSBERG - GEVTERMINE.DE

einfach mieten:
GESCHIRR, BESTECK,
CATERINGZUBEHÖR

alleswasihrfestbraucht.de

WIR SIND DER PARTNER FÜR IHR FEST!

Von Bühnen über Licht und Ton
bis zu Zelten und Geschirr,
Sie planen, wir statten Sie aus.

Sprechen Sie uns an unter kontakt@filmriss.de

FILMRISS ABONNIEREN

Sie können unser Monatsprogramm abonnieren und jeden Termin automatisch in Ihrem Apple Kalender oder Google Kalender anzeigen lassen. Einfach den folgenden Link aufrufen und den filmriss-Kalender zu Ihrer Kalender-App hinzufügen: [webcal://www.filmrisskino.de/ical.ics](http://www.filmrisskino.de/ical.ics). Oder abonnieren Sie uns auf Facebook (www.facebook.com/filmriss.kino) oder Instagram (www.instagram.com/filmriss.kino).



ICH - EINFACH UNVERBESSERLICH 4

So 01.09. 11:00 + 15:00
So 01.09. 13:00 (ukrainisch)

Der Vierter Teil der Reihe um Gru, seine Pflegekinder und die Minions.

Gru hat als ehemaliger Schurke und jetziger Held seinen alten Widersacher aus Schulzeiten, Maxime le Mal, dingfest gemacht. Aber Maxime kann ausbrechen und schwört bitterliche Rache, weswegen Gru mit seiner Familie umgesiedelt wird – inklusive neuem Namen und neuer Jobs. Aber Gru ist eben Gru, und die Nachbarstochter erkennt ihn. Aber sie will ihn nicht verraten, sie will, dass er ihr hilft, ein Ding zu drehen. Derweil sucht Maxime nach Gru, Grus Frau erweist sich als ganz, ganz miese Friseurin, seine Kinder wollen nicht lügen, und aus ein paar Minions werden bei der AVL Mega-Minions mit Superkräften gemacht. | USA 2024, Regie: Chris Renaud, Patrick Delage. Buch: Ken Daurio, Mike White. Sprecher: Oliver Rohrbeck, Martina Hill, u.A. Länge: 95 Minuten



LIEBESBRIEFE AUS NIZZA:

So 01.09. 18:00 | Mo 02.09. 19:30
Mi 04.09. 19:30

Sogar nach 50 Jahren sind Annie und François noch ein glückliches Ehepaar. Das ändert sich schlagartig, als François zufällig entdeckt, dass ihn Annie offenbar vor 40 Jahren betrogen hat – mit Boris, einem dieser Hippies, die damals am Strand von Nizza Gitarre gespielt haben. Alter schützt vor Liebe nicht, aber auch nicht vor Eifersucht, und so fasst der pensionierte General François angesichts der leidenschaftlichen Zeilen des Nebenbuhlers, in denen es unter anderem um Annies „explodierendes Venus-Dreieck“ geht, den Entschluss, einen persönlichen Feldzug gegen den Nebenbuhler zu starten, wobei ihm seine Geheimdienstkontakte sehr behilflich sind. Annie kann das Verhalten ihres Mannes zunächst gar nicht ernstnehmen. Ziemlich amüsiert verfolgt sie sein merkwürdiges Benehmen, das sogar darin gipfelt, dass er das nunmehr in seinen Augen „besudelte Ehebett“ verlässt. | Frankreich 2024; Drehbuch & Regie: Ivan Calbérac; Darsteller: André Dussollier, Sabine Azéma, Thierry Lhermitte; Länge: 94 Minuten; Altersfreigabe: FSK 12



ROBOCOP (DIRECTOR'S CUT)

Di 03.09. 19:30

Regisseur Paul Verhoeven hat mit ROBOCOP einen unsterblichen Klassiker des Science-Fiction-Genres geschaffen, der bis heute Fans auf der ganzen Welt begeistert.

Nach der Privatisierung des Polizeiapparates liegt Detroit's Verbrechensbekämpfung in naher Zukunft in den Händen des Megakonzerns OCP, der mit dem Kampfroboter ED-209 den perfekten Gesetzeshüter verspricht. Doch als es bei der Präsentation der Maschine aufgrund einer Fehlfunktion zu einem tödlichen Unfall kommt, gibt die Geschäftsführung grünes Licht für die Weiterentwicklung eines alternativen Sicherheitskonzeptes: Ein massiver Cyborg soll als „RoboCop“ auf den Straßen für Recht und Ordnung sorgen. Um den humanoiden Roboter zum Leben zu erwecken, wird ihm das Gehirn des bei einem Einsatz tödlich verwundeten Polizisten Alex Murphy eingepflanzt. Doch Murphys Gedächtnis ist bei der Transplantation nicht vollständig gelöscht worden. | USA 1987. Regie: Paul Verhoeven. Darsteller: Peter Weller, Nancy Allen. Länge: 93 Minuten. FSK 18.



SENIORENKINO: MEIN LIEBHABER, DER ESEL & ICH

Di 03.09. 15:00 | Mi 04.09. 15:00

Kaum bekommt die schwer verliebte Lehrerin vom verheirateten Geliebten einen schnöden Korb, sinnt Madame Antoinette auf Rache. Spontan folgt sie Vladimir bei dessen Wanderurlaub mit der Familie. Im Eifer des Gefechts lässt sich die eifersüchtige Heldin für die Trekking-Tour einen Begleit-Esel aufschwätzen. Nach einem störrischen Start entwickelt sich das eigenwillige Grautier zum Lasttier des Vertrauens. Der Wanderweg wird zunehmend zum Ziel der Erkenntnis für Antoinette. | FR 2020; Regie: Caroline Vigna; Darsteller: Laure Calamy, Benjamin Lavernhe, Olivia Cote, Marc Fraize, Louise Vidal; Länge: 95 Minuten; FSK 6 | Der Eintritt beträgt 8,-€ und beinhaltet ein Willkommensgetränk (Sekt/Osafaft/Wasser). | Das Seniorenkino ist eine Kooperationsveranstaltung Ortsverbandes Gevelsberg des Sozialverbandes VdK, des AWO Ortsvereins Gevelsberg und des filmriss kino Gevelsberg.



JULIETTE IM FRÜHLING

Do 05.09. 19:30 | Fr 06.09. 19:30
Sa 07.09. 19:30 | So 08.09. 18:00
Mo 09.09. 19:30 | Di 10.09. 19:30
Mi 11.09. 19:30

In Blandine Lenoirs leichtfüßig-feministischer Familien-Tragikomödie „Juliette im Frühling“

verbringt die an Depressionen erkrankte Juliette zwei Wochen bei ihren Lieben in der französischen Provinz – und erlebt dort turbulente und heilsame Momente.

Was für eine chaotische Familie! Niemand holt Juliette am Bahnhof im Provinzstädtchen ab, und so muss sie die ganze Strecke bis zur Wohnung ihres Vaters laufen. Er ist irgendwie vergesslich geworden. Wollte Juliette wirklich heute schon ankommen? Im schicken Häuschen von Juliettes Schwester Marylou, ihrem Mann Stéphane und den beiden Töchtern brennt derweil die Luft: Die super gestresste Marylou versucht verzweifelt, die Kontrolle über das häusliche Wirrwarr zurückzugewinnen, um rechtzeitig die Kinder in die Schule zu bringen und pünktlich zum ersten Termin als mobile Friseurin einzutreffen. Sobald sie ihre Jobs erledigt hat, trifft auch schon ihr Liebhaber ein. Als Juliette zum Antrittsbesuch vorbeikommt, ist er gerade wieder weg, und nun wirkt Marylou tatsächlich ein wenig entspannt. Trotzdem hat sie für Juliettes Probleme, die sie leichthin als „kleine Nöte“ abtut, absolut kein Verständnis. Blandine Lenoir hatte mit „Madame Aurora und der Duft von Frühling“ einen schönen Überraschungserfolg im Arthouse-Bereich. Gemeinsam mit der Drehbuchautorin Maud Ameline schuf sie aus der autobiographisch angehauchten Graphic Novel von Camille Jourdy – in der deutschen Übersetzung heißt sie „Juliette – Gespenster kehren im Frühling zurück“ – eine flotte und feine Komödie, in der sie immer den richtigen Ton trifft: Obwohl der Film sehr unterhaltsam bleibt, verfügt er doch über einigen Tiefgang, der sich allerdings nicht aufdrängt, sondern angenehm unterschwellig daherkommt. Da wird nicht groß erklärt, aber auch nicht drumherum geredet – das Publikum darf anhand von beiläufigen Indizien selbst darauf kommen, was mit Juliette los ist. Doch im Vordergrund steht die abwechslungsreiche Handlung in Juliettes alte Heimat, die immer mehr zur Reise in ihre Kindheit wird. | Frankreich 2023; Regie: Blandine Lenoir; Darsteller: Izia Higelin, Sophie Guillemin, Jean-Pierre Darroussin, Salif Cissé; Länge: 95 Minuten; Altersfreigabe: FSK 12



TO THE MOON

Do 12.09. 19:30 | Fr 13.09. 19:30
Sa 14.09. 19:30 | So 15.09. 18:00
Mo 16.09. 19:30 | Di 17.09. 19:30
Mi 18.09. 19:30

Eine Ode an den Mut der Raumfahrer und an den Erfindungsgeist der Ingenieur

Zum Mond fliegen kostet Geld, viel Geld. Geld, dass die amerikanische Weltraumbehörde NASA nicht hat, denn Ende der 60er Jahre hat die amerikanische Öffentlichkeit andere Sorgen, vor allem den endlos langen Krieg in Vietnam. Um den Geldnöten abzuweichen engagiert der in geheimer Funktion für die Nixon-Regierung arbeitende Moe Berkus (Woody Harrelson), die New Yorker Werbefachfrau Kelly Jones (Scarlett Johansson). Diese weiß sich in einer von Männern und Sexismus geprägten Welt – man denke an „Mad Men“ – mit Charme und Intelligenz durchzusetzen und fliegt voller Elan nach Florida, wo zehntausende am Apollo-Programm arbeiten. | USA 2024; Regie: Greg Berlanti; Darsteller: Scarlett Johansson, Channing Tatum, Nick Dillenburg, Anna Garcia, Jim Rash, Noah Robbins, Colin Woodell, Woody Harrelson; Länge: 132 Minuten; Altersfreigabe: FSK 6, ÜBERLÄNGENZUSCHLAG



DIE WILDEN MÄUSE

Fr 13.09. 17:00 | Sa 14.09. 15:00
So 15.09. 11:00 + 15:00

Die kleine Maus Pattie träumt vom großen Abenteuer – ganz im Gegenteil zu ihrem väterlichen Freund Sam, einem gemütlichen Kater, der am liebsten immer in ihrer Heimat, der griechischen Stadt Iolkos, bleiben will. Als dort eine Statue für den Göttervater Zeus enthüllt wird, ist sein Bruder, der Meeresgott Poseidon eifersüchtig. Er will die Stadt vernichten, außer es gelingt den Bewohnern in kurzer Zeit eine prächtige Statue mit Dreizack für ihn zu bauen. Ausgerechnet der klapperige alte Held Iason soll den sagenhaften Saphir finden, der den Dreizack schmücken soll. Da sieht Pattie ihre Chance auf ein Abenteuer gekommen und schleicht sich auf Iasons Schiff. | Frankreich 2022; Regie: David Alaux, Éric Tosti, Jean-François Tosti; Länge: 95 Minuten; Altersfreigabe: FSK 0

DER SEPTEMBER IM FILMRISS

So	01.09.	11:00	Ich – Einfach unverbessertlich 4
		13:00	Ich – Einfach unverbessertlich 4 (ukrainisch)
		15:00	Ich – Einfach unverbessertlich 4
		18:00	Liebesbriefe aus Nizza
Mo	02.09.	19:30	Liebesbriefe aus Nizza
Di	03.09.	15:00	Seniorenkino: Mein Liebhaber, der Esel & Ich
		19:30	RoboCop - Director's Cut
Mi	04.09.	15:00	Seniorenkino: Mein Liebhaber, der Esel & Ich
		19:30	Liebesbriefe aus Nizza
Do	05.09.	19:30	Juliette im Frühling
Fr	06.09.	19:30	Juliette im Frühling
Sa	07.09.	19:30	Juliette im Frühling
So	08.09.	18:00	Juliette im Frühling
Mo	09.09.	19:30	Juliette im Frühling
Di	10.09.	19:30	Juliette im Frühling
Mi	11.09.	19:30	Juliette im Frühling
Do	12.09.	19:30	To the Moon
Fr	13.09.	17:00	Die wilden Mäuse
		19:30	To the Moon
Sa	14.09.	15:00	Die wilden Mäuse
		19:30	To the Moon
So	15.09.	11:00	Die wilden Mäuse
		15:00	Die wilden Mäuse
		18:00	To the Moon
Mo	16.09.	19:30	To the Moon
Di	17.09.	19:30	To the Moon
Mi	18.09.	19:30	To the Moon
Do	19.09.	19:30	Die Gleichung ihres Lebens
Fr	20.09.	19:30	Die Gleichung ihres Lebens
Sa	21.09.	19:30	Die Gleichung ihres Lebens
So	22.09.	11:00	Figurentheater: Conni kommt
		14:00	Kaffeeklatsch im filmriss kino
		18:00	Die Gleichung ihres Lebens
Mo	23.09.	19:30	Faire Woche: From Here
Di	24.09.	19:30	Faire Woche: Theater: Alle satt?!
Mi	25.09.	19:30	Die Gleichung ihres Lebens
Do	26.09.	19:30	Faire Woche: Made in Bangladesh
Fr	27.09.	19:30	Paolo Conte Alla Scala
Sa	28.09.	19:30	Paolo Conte Alla Scala
So	29.09.	18:00	Paolo Conte Alla Scala
Mo	30.09.	19:30	Paolo Conte Alla Scala

ÖFFNUNGSZEITEN CAFÉ & KASSE

JEWELS VOR UND NACH DER VERANSTALTUNG

FILM: 30 MINUTEN | BÜHNE: 60 MINUTEN

Augenoptik
STARING



Film ab...

Viel Spaß beim Film wünscht die Sparkasse an Ennepe und Ruhr!

sparkasse-en.de

